

# PROTOKOLL ORTSBÜRGER- GEMEINDEVERSAMMLUNG

wann	Dienstag, 1. Juni 2021 19:00 bis 19:15 Uhr	
wo	Mehrzweckhalle	
Vorsitz	Marianne Stänz, Gemeindeammann	
Gemeinderäte anwesend	Urs Rothlin, Vizeammann Fabian Egger, Gemeinderat Martin Hofer, Gemeinderat Fabian Wetter, Gemeinderat	
Stimmzähler	Désirée Busslinger	
Protokoll	Stefan Krucker, Gemeindeschreiber	
Präsenz	Stimmberechtigte gemäss Register	261
	Quorum für definitive Beschlussfassung (1/5 Stimmberechtigte - § 30 Gemeindegesetz)	53
	Anwesende gemäss Stimmrechtsausweisen	23

## Fakultatives Referendum

Sämtliche, heute Abend gefassten Beschlüsse, ob positiv oder negativ, unterliegen dem fakultativen Referendum, nachdem mit 23 Anwesenden das für eine abschliessende Beschlussfassung erforderliche Quorum von 53 Stimmberechtigten nicht erreicht ist.

## Gemeindeammann Marianne Stänz eröffnet die ordentliche Sommergemeindeversammlung 2021

und begrüsst im Namen des Gemeinderats die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, wie auch die Gäste zur Sommergemeindeversammlung 2021. Sie gibt ihrem Bedauern Ausdruck, dass aufgrund der Corona-Pandemie die heutige Versammlung wiederum in der Mehrzweckhalle stattfinden muss. Gemeinderat und Ortsbürgerkommission geben sich aber zuversichtlich, dass die Sommergemeindeversammlung 2022 wieder wie gewohnt im Schönert und bei Steak und Salat stattfinden kann.

Besondere Erwähnung finden Michael Zehnder, Präsident der Finanzkommission und Markus Ottiger Stadtförster Brugg, dem die Beförderung des Ortsbürgerwaldes Birmenstorf übertragen ist.

Thomas Busslinger, Präsident der Ortsbürgerkommission, lässt sich für heute Abend aus beruflichen Gründen entschuldigen.

Mit der Feststellung der Präsenz, der Bitte bei Abstimmungen jeweils gut sichtbar die Hand zu heben, dem vorweggenommenen Dank an die Stimmenzählerin Désirée Busslinger und dem Hinweis, dass von der heutigen Versammlung Tonaufnahmen zuhanden des Protokolls bzw. dessen Prüfung durch die Finanzkommission erstellt werden, leitet die Vorsitzende zur Genehmigung der **Traktandenliste** über. Diese wird stillschweigend wie folgt bestätigt:

1. Versammlungsprotokoll vom 29. Oktober 2020
2. Genehmigung Rechenschaftsbericht 2020
3. Genehmigung Rechnung 2020
4. Verschiedenes und Umfrage

---

## 1. Versammlungsprotokoll vom 29. Oktober 2020

Der Gemeinderat schreibt dazu in seinem Traktandenbericht:

An der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 29. Oktober 2020 haben von insgesamt 274 Stimmberechtigten deren 15 teilgenommen und dabei folgende Beschlüsse in zustimmendem Sinne gefasst:

1. Versammlungsprotokoll vom 31. Oktober 2019
2. Rechenschaftsbericht 2019
3. Genehmigung Jahresrechnung 2019
4. Genehmigung Voranschlag 2021

Sämtliche Beschlüsse wurden im Sinne des jeweiligen Antrages gefasst und sind am 7. Dezember 2020 in Rechtskraft erwachsen.

Prüfung des Protokolls durch Finanzkommission

Gestützt auf die einschlägige Bestimmung in der Gemeindeordnung (beschlossen von der Gemeindeversammlung am 24. November 2016) hat die Finanzkommission das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung geprüft und wird in der Versammlung Bericht und Antrag stellen.

Sie haben folgende Möglichkeiten, das Protokoll einzusehen:

- ☞ persönlich auf der Gemeindekanzlei
- ☞ bestellen einer Fotokopie bei der Gemeindekanzlei (056 201 40 65)
- ☞ herunterladen von der Homepage ([www.birmenstorf.ch/aktuelles](http://www.birmenstorf.ch/aktuelles))

Die über das Protokoll eröffnete Diskussion wird nicht benützt.

Gestützt auf die einschlägige Bestimmung in der neuen Gemeindeordnung (beschlossen von der Gemeindeversammlung vom 24. November 2016) hat die Finanzkommission das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung geprüft. Deren Präsident Michael Zehnder verliest der Versammlung den positiven Prüfbericht und empfiehlt dieser die Genehmigung des Protokolls.

---

### Abstimmung:

In offener Abstimmung genehmigt die Gemeindeversammlung das Protokoll der ordentlichen Ortsbürgergemeindeversammlung vom 29. Oktober 2020 einstimmig.

---

## 2. Rechenschaftsbericht 2020 (Gemeindeammann Marianne Stänz)

Der Gemeinderat schreibt dazu in seinem Traktandenbericht:

Gemäss § 37 Abs. 2 lit. c) Gemeindegesetz hat der Gemeinderat jährlich mündlich oder schriftlich Rechenschaft über die Gemeindeverwaltung abzulegen.

Der gemeinderätliche Rechenschaftsbericht bietet darüber hinaus die Gelegenheit für einen Einblick in das vielfältige Tätigkeitsgebiet des Betriebes ‚Gemeinde‘, und wenn es zusätzlich gelingt, mit dem Bericht das Interesse und das Verständnis an der Gemeindepolitik zu stärken, ist ein weiteres Ziel des Gemeinderates erreicht.

Der Gemeinderat dankt bei dieser Gelegenheit allen, die ihn in seiner Tätigkeit unterstützen. Dieser Dank gilt im Speziellen denjenigen Personen, die sich für die Mitarbeit in Kommissionen oder für ein Nebenamt zur Verfügung stellen oder sich in anderer Weise, vielfach auch im Stillen und ehrenamtlich für das Wohl unserer Dorfgemeinschaft einsetzen.

Sie haben folgende Möglichkeiten den Rechenschaftsbericht einzusehen:

- persönlich auf der Gemeindekanzlei
- bestellen einer Fotokopie bei der Gemeindekanzlei (056 201 40 65)
- herunterladen von der Homepage  
([www.birmenstorf.ch/aktuelles](http://www.birmenstorf.ch/aktuelles))

Gemeindeammann Marianne Stänz fasst die wichtigsten Punkte des Rechenschaftsberichts zusammen:

- Seit 2019 ist das Stadtforstamt Brugg mit dem Förster Markus Ottiger für unseren Wald zuständig. Die Zusammenarbeit von Förster mit dem Forstausschuss unter Leitung von Marcel Humbel hat sich inzwischen gut eingespielt. Wir arbeiten Hand in Hand.
- Etwas schwieriger war die Zusammenarbeit mit dem Waldbewirtschafter Forstina. Bei der Neuorganisation Forst hatte die Ortsbürgerkommission bewusst die Beförderung und damit die Aufsicht über den Wald von den effektiven Arbeiten im Wald wie Holzschläge, Waldwegunterhalt und Jungwaldpflege getrennt. Den Auftrag für die Waldbewirtschaftung ist nach einem Evaluationsverfahren an die Firma Forstina AG in Hunzenschwil vergeben worden. Die Mindestlaufzeit für diesen Auftrag lag bei 2 Jahren. Die Forstina hat sich mit einem ausgebauten Maschinenpark und besonderer Kernkompetenz in der Schnitzelproduktion gut bei einfachen und effizient zu erledigenden Holzschlägen gezeigt. Beim schwierigen Holzschlag an der Reusshalde war Forstina aber überfordert und hat ein regelrechtes Gemetzel abgeliefert. Wir erhielten viele Kommentare aus der Bevölkerung. Förster und Forstausschuss waren damit nicht einverstanden und haben den Chef von Forstina zum Gespräch eingeladen. In der Folge entschieden Forstausschuss und Ortsbürgerkommission, dass das Auftragsverhältnis auf 30. Juni 2021 aufgrund einer unterschiedlichen Auffassung der Waldbewirtschaftung aufgelöst wird.
- Im letzten Jahr wurde im Rebberg eine Ortsbürgerparzelle von rund 50 Aren im unteren Nettel neu terrassiert. In der Zwischenzeit sind die neuen Rebstöcke bereits gepflanzt. Um das ganze Projekt hat sich Rebbauer und unser Mitglied der Ortsbürgerkommission Michael Zehnder gekümmert. Vielen Dank an Michi für Deine Arbeit.
- Insgesamt ist im Rebberg ein gewisser Generationenwechsel im Gang. Die Ortsbürgerkommission ist froh, dass aktuell alle Parzellen verpachtet sind.
- Die Weihnachtsbaumkultur im Tannwald wächst und gedeiht. In bereits drei Frühlingspflanzaktionen haben Ortsbürgerkommission und Forstausschuss jeweils mehrere Hundert junge Tannen gesetzt. Am 19. Dezember 2020 sind insgesamt 229 Weihnachtsbäume an die Birmenstorfer Haushalte abgegeben worden – leider coronabedingt für einmal ohne den beliebten Verpflegungsstand. Zur Schonung des Bestandes hat der Forstbetrieb Brugg 50 bereits geschnittene Rottannen angeliefert. So bekommen die kleinen Tännchen noch etwas mehr Zeit zu wachsen.

Marianne Stänz bedankt sich an dieser Stelle bei allen Personen, die einen positiven Beitrag zum Gelingen des Jahres 2020 geleistet haben. Der Dank richtet sich insbesondere an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde und die Mitglieder der Ortsbürgerkommission und dem Forstausschuss und natürlich auch an die Mitarbeitenden des Forstbetriebs für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Die eröffnete Diskussion wird nicht benützt.

---

### **Abstimmung:**

In offener Abstimmung genehmigt die Versammlung einstimmig den gemeinderätlichen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2020.

### 3. Genehmigung Rechnung 2020 (Gemeinderat Martin Hofer)

Der Gemeinderat schreibt dazu in seinem Traktandenbericht:

Die Erfolgsrechnung der Ortsbürgergemeinde Birmenstorf inkl. Forst schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 2'393.66 ab. Dies gegenüber einem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 15'870.

Die Rechnung 2020 ist – nicht zuletzt coronabedingt – von Mindererträgen (bspw. aus Waldhüttenvermietung oder) als auch von Minderaufwand (bspw. Wegfall Beitrag Seniorenausfahrt) geprägt. Einem schlechten Holzverkauf steht ein Minderaufwand beim Holzschlag gegenüber. Das deutliche Abschliessen über Budget ist insbesondere in der (einmaligen) Entschädigungszahlung für die Erweiterung des Waldreservates im Gebiet Schluh begründet

Das Darlehen der Ortsbürger an die Einwohnergemeinde beträgt per Ende 2020 Fr. 2'311'000.

Gemeinderat Martin Hofer führt die Versammlung anhand nachstehender Folien im Sinne des Traktandenberichts zügig durch die Jahresrechnung 2020:



**Jahresrechnung 2020 OBG inkl. Forst**

Betrieblicher Aufwand	CHF	191'909
Betrieblicher Ertrag	CHF	143'931
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>-47'978</b>
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	50'371
Operatives Ergebnis	CHF	+2'394
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>+2'394</b>



**Jahresrechnung 2020 – Hinweise**

- Notwendiger Unterhalt «Elektrische Installationen» im Forsthaus Schönen (Unterhalt Hochbauten; TFR 19)
- Waldbewirtschaftung mit Überschuss von TFR 23
- Terrassierung im Rebberg «unser Nebel» für TFR 25
- Mietzinsen Bruggstrasse 17 aufgrund Kündigung Wohnung 1 O.G. Ausfall zwei Monatsmieten
- Minderaufwand / -erträge aufgrund Corona z.B. kein Seniorenausflug oder weniger Vermietungsertrag Forsthaus Schönen

Die eröffnete Diskussion wird nicht benutzt.

Michael Zehnder, Präsident der Finanzkommission, verliest deren positiven Bestätigungsbericht zur Rechnung 2020 und empfiehlt der Versammlung diese zur Genehmigung. Dann leitet er zur Abstimmung über, bei welcher sich aufgrund der einschlägigen finanzrechtlichen Vorgaben Ortsbürgerin Marianne Stänz als Gemeindeammann der Stimme enthalten.

#### Abstimmung:

In offener Abstimmung genehmigt die Versammlung einstimmig ohne Gegenstimme die Jahresrechnung 2020 der Ortsbürgergemeinde.

#### 4. Verschiedenes und Umfrage

Weder vom Tisch des Gemeinderates noch aus dem Kreis der Versammlungsteilnehmerinnen und – Teilnehmer gibt es Wortmeldungen unter diesem Traktandum.

Gemeindeammann Marianne Stänz kann die Ortsbürgergemeindversammlung um 19:15 Uhr schliessen, mit dem Hinweis, dass die anschliessende Einwohnergemeindeversammlung um 20:00 Uhr startet.

Für getreues Protokoll:

**GEMEINDERAT BIRMENSTORF**

Marianne Stänz  
Gemeindeammann

Stefan Krucker  
Gemeindeschreiber